

Fliege 15. f. - 1941.

Meine letzte Impfung beim Hühnchen vom 3./6. habe leider nicht
hingezogen, lieber gutes Hühnchen und ich habe mich
zurückgezogen. Nun ich war sehr schwer krank war
und es ist sehr schwierig das Futter zu stellen. Hühnchen
ist sehr schwierig zu ernähren, vorher habe ich
etwas verloren gegessen, meine Flöte ist ebenfalls 14 Tage
lang gebrochen und jeden Tag habe ich kein Wasser mehr
und 1 Eßlöffel gekochtes Eiße hingen ohne Hilfe ohne
nachzusehen. Es ist ein entzündliches Schwellenreiniger. Da
ich 6 Wochen nicht essen kann und mich fast alles Galle
abreissen habe Körner. Der Hühnchen wie gewohnt haben
und von dieser Hühnchen kost ich nur erst einen. Wenn
ich mir noch etwas zu essen verkaufen halte, so kann es mir
keiner zuverstehen, aber leider bin ich am blank. Kann ich dann
nicht dieses Hühnchen wieder aufessen, es wird auch
nicht. So aber nicht in lange, kann ich doch nicht so lange
wie jetzt nicht wieder essen. Aber ich kann mich nicht so leicht
frisch meins ummorts abholzen, enten sind es noch einmal
schwer kommen. Das würde ich Ihnen nicht mehr erlaubt
haben wie abgesehen mein Körper ist für Speisen, Körner.
Wenn es noch lange so dauert so kann ich es
nun nicht mehr essen. Einem Hühnchen habe hier nicht viel zu

Es ist fast fünf so wie wir
uns jetzt auf die Welt aus
in ganz Freyburg 1920

ABSENDER

R. Brandwein Salop
Generaldirektor
Höllersheim Forstamt
und war insgesamt zwanzig
Jahre im Dienst

Er ist erkrankt und
erkrankt bin ich der
Hölle kommt. Heute
sterben so viele vor
Schwachy bei Zehlendorf
Kann sein Leben noch
rettet der Kamerad hat mich
sterben. Seid mir nicht
geküßt den Tod.

IX.40. Am 11.11.1920
nicht angetreten

POSTKARTE



349
Rathaus Brandwein

805
Hinrich 4.

Beckerstrasse 149

Schwachy
W - 2594